

SÜDKURIER

Radolfzell

Ausflug auf die Insel der Schönheit

22.05.2012



Zum vierten Mal organisierte der Radolfzeller Deutsch-Französische Club eine Flugreise nach Korsika Bild/Autor: DFC

Reisen ins französische Nachbarland waren schon immer Höhepunkte im Vereinsleben des Deutsch-Französischen Clubs (DFC) Radolfzell, der in diesem Jahr sein 50. Jubiläum feiern kann. Bereits zum vierten Mal ging eine Flugreise auf die Insel Korsika, die „Île de la Beauté“ (Insel der Schönheit), wie Korsika nicht ohne Grund genannt wird.

Bei Ausflügen und Wanderungen lernten die Teilnehmer die größte Mittelmeerinsel Frankreichs mit ihren Landschaften und Sehenswürdigkeiten kennen. Ausgangspunkt war das Feriendorf „Störrischer Esel“ bei Calvi. Nur eine gute Flugstunde liegt das französische Eiland vom Bodensee entfernt. Der Zielflughafen Calvi ist zudem nur wenige Kilometer von dem Feriendorf entfernt. Schirmpinien sorgen für angenehmen Schatten. Die betörenden Düfte der Macchia mit ihrem Blütenmeer verzaubern bei Tag und Nacht die Sinne. Die Vielfalt der Inselwelt mit ihren Kiefernwäldern, schneebedeckten Berggipfeln und bizarren Felsformationen brachten Korsika zu Recht auch den Beinamen „Insel der Kontraste“ ein. Doch nicht allein die Natur macht die Insel so reizvoll. Sehenswürdigkeiten, wie die Zitadelle von Calvi, das rot leuchtende Felsenmeer von Scandola und der Calanche bei Porto, die alten Balagnedörfer und das historische Städtchen Île Rousse waren die Höhepunkte der DFC-Reise im Jubiläumsjahr. Ein besonderes Erlebnis war für die Teilnehmer ein Besuch bei der in Calvi stationierten Fremdenlegion, die alljährlich am 30. April ihren Nationalfeiertag „Camerone“ feiert. An der großen Truppenparade im Camp Raffalli nahmen auch der französische Verteidigungsminister und mehrere Generäle der französischen Armee teil.

Die Festlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Clubs sollen am 14. Juli, dem französischen Nationalfeiertag, stattfinden. Club-Präsident Rainer Denfeld kündigte an, dass zu diesem Anlass eine größere Festschrift erscheinen soll, in der die Geschichte des Clubs mit dem Auf- und Ausbau der deutsch-französischen Freundschaft dargestellt wird. Dazu zählt auch die Entwicklung der Städtepartnerschaft mit Istres.

Anmerkung zu dem Bericht:

Der Besuch bei der Fremdenlegion war für viele Teilnehmer alles andere als ein Höhepunkt!

W.Raith